



SPEKTRUM

**PG Luisenhöhe
im Pastoralen Raum Werneck**

April 2025
Ostern 2025



Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

Impuls: **Consummatum Est – Es ist vollbracht ...**



Zur Finanzierung des Pfarrbriefes
bitten wir um eine Spende

!!! Redaktionsschluss...

für die nächste Pfarrbriefausgabe
Mai

E-mail: pfarrbrief@pg-luisenhoehe.de

12. April 2025

Impressum

Herausgeber: Pastoraler Raum Werneck

V.i.S.d.P.: Pfarrer Jürgen Thaumüller

Redaktionsteam Luisenhöhe:

Silvia Seuling, Simone Steinlein, Martina Eicher, Hiltrud Pfeuffer, Birgitta Roßdeutsch (... in Zusammenarbeit mit den Redaktionsteams der PGen Hl. Sebastian und Maria im Werntal)

Anschrift der Redaktion:

Pfarrgasse 6
97523 Schwanfeld

Telefon: 09384-231

E-Mail: pfarrbrief@pg-luisenhoehe.de

Titelseite: Es ist vollbracht ... auch für die Legionäre. Erstellt mit KI ©Martin Pfister

Druck: GemeindebriefDruckerei
Groß-Oesingen

Hinweis: Spektrum erscheint in der Regel monatlich und wird verteilt bzw. liegt in den Kirchen aus. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Auflage: 2250 Exemplare

WebSites:

Maria im Werntal:
pg.kirchen-werneck.de

Hl. Sebastian:
www.pg-heiliger-sebastian.de

Luisenhöhe:
www.pg-luisenhoehe.de

Ölbergwanderung zum Kreuz auf der Luisenhöhe am Gründonnerstag, 17. April 2025.

Beginn der Wanderung ist in

Schwanfeld um 21:00 Uhr an der Kirche

Wipfeld um 20:50 Uhr an der Kirche

Theilheim um 21:15 Uhr an der Kirche

für die Wanderer aus Theilheim,
Hergolshausen und Waigolshausen.

Um 22:00 Uhr treffen wir uns zum
gemeinsamen Schlussgebet
am Kreuz auf der Luisenhöhe.

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitwanderer



FROHE OSTERN

***WÜNSCHT IHNEN DIE PFARRBRIEFREDAKTION
DER PG LUISENHÖHE***

VORTREFFEN

DER PILGER- UND STUDIENFAHRT IN DIE NORMANDIE

Alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind

am Montag, den 28. April 2025,

zu einem Informationstreffen

ins **Pfarrheim nach Schwanfeld** eingeladen.

Beginn ist um 19:30 Uhr.

Ein Kunstwerk zwischen Himmel und Erde

Man könnte meinen, dass in diesen Tagen der Himmel und die Erde besonders weit auseinandergerückt sind. Unsägliche kriegerische Auseinandersetzungen, Fake-News, Betrügereien und zunehmende Individualisierung machen uns Menschen zu schaffen und erzeugen ein Gefühl von Ohnmacht, Hoffnungslosigkeit und Düsternis.

Wie wohltuend ist da plötzlich ein weithin sichtbares Zeichen auf einem Kirchturm, bei dessen Wahrnehmung die Menschen verblüfft stehen bleiben, sich die Augen reiben und verwundert spüren, da gibt es doch eine weitere Dimension, die vielleicht Hoffnung macht, da ist mehr zwischen Himmel Erde als man vielleicht vermutet.

Seit einiger Zeit zieht ein besonderes Kunstwerk – an der Lamberti-Kirche in Münster - die Blicke der Passanten auf sich: eine 30 m lange Lichtinstallation, die „Himmelsleiter“, die sich scheinbar schwerelos in den Himmel erstreckt. Die Himmelsleiter am Kirchturm von St. Lamberti in Münster wurde von der österreichischen Künstlerin Billi Thanner konzipiert. Dieses beeindruckende Werk verbindet die irdische Welt mit der Vorstellung eines jenseitigen, transzendenten Raums.

Die „Himmelsleiter“ ist eine Anspielung auf eine der bekanntesten biblischen Erzählungen aus dem Ersten Testament: die Geschichte von Jakob und seinem Traum in Bethel, die Sie sicherlich noch kennen.



Die Himmelsleiter an der Lamberti-Kirche in Münster

Die Himmelsleiter wird von den Münsteranerinnen und Münsteranern geliebt. Aber auch Besucher der Stadt sind fasziniert von der schwebenden, fast surrealen Erscheinung des Kunstwerks. Einige sehen darin eine Erinnerung an die eigene spirituelle Suche in ihrem Leben und daserspüren der Dimension der Weite.

In einer Welt, die oft von materiellen Dingen geprägt ist, kann die Himmelsleiter daran erinnern, dass es mehr gibt als das, was wir mit unseren Augen sehen können. Sie lädt ein, über das Transzendente nachzudenken und die eigene Verbindung zu Gott oder zum Spirituellen zu hinterfragen.

Die Leiter verlässt die uns bekannte Ebene, sie ist ein Symbol für den Weg nach oben, für Öffnung, Erkenntnis und Glauben. Sie erinnert uns daran, dass wir uns auf eine Reise begeben müssen, um Gott oder einen tieferen Sinn im Leben zu finden. Gleichzeitig kann sie als Bindeglied zwischen dem Transzendenten und dem Irdischen verstanden werden. Auch Gott thront nicht fernab im Himmel, sondern ist in unserem Leben gegenwärtig. Er kommt herab vom Himmel und will bei uns sein.

Aber auch die Verbindung zur biblischen Erzählung lässt sich an der Himmelsleiter bewusst reflektieren. Jakobs Geschichte ist eine Geschichte der Veränderung. Er beginnt als Betrüger, doch wird er später zu Israel, dem Vater eines ganzen Volkes, Veränderung geschieht.

Die Himmelsleiter vergegenwärtigt uns somit, dass wir nicht an unseren Fehlern festhalten müssen, sondern dass wir wachsen und uns weiterentwickeln können. Als Jakob die Vision hatte, schlief er in der Wüste. Manchmal brauchen wir Momente der Stille, um spirituelle Erfahrungen zu machen. Die Himmelsleiter in Münster könnte genau dazu einladen innezuhalten, nach oben zu blicken und nachzudenken.

Die Himmelsleiter an der Lamberti-Kirche ist mehr als nur ein Kunstwerk, sie ist eine Einladung, sich mit den großen Fragen des Lebens auseinanderzusetzen. Sie verbindet die biblische Geschichte Jakobs mit unserer heutigen Suche nach Sinn, Veränderung und Spiritualität.

Ob wir die Himmelsleiter als Zeichen der Hoffnung, des Glaubens oder der Verwandlung sehen, sie erinnert uns daran, dass der Himmel offensteht und dass unser eigener Weg nach oben niemals abgeschlossen ist.

In diesem Sinne lasst uns durch die Karwoche gehen mit dem Blick auf Ostern.

*Christof Wunram, Diakon
(Text + Bild)*

Gut gelaufen

Ein persönlicher **Versöhnungsweg**
zum Nachdenken und Nachgehen

31.03.-05.04.25

ganztägig geöffnet

Pfarrkirche Werneck

Abschluss am 05.04. um 18:30 Uhr
mit einem **Bußgottesdienst**



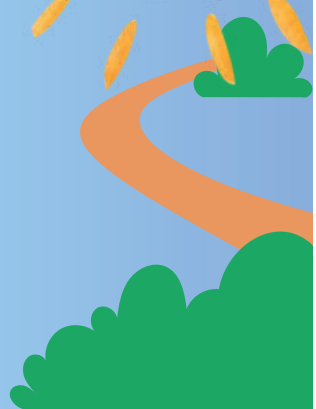
Mit Kindern auf den Weg nach Ostern



Ostermontag
21.04. | 10 Uhr

Kirche Egenhausen
mit Band Stand Up

Kirche Waigolshausen
Emmausgang



Ostersamstag
19.04. | 17 Uhr

Kirche Ebleben
Lichtfeier und Ostereiersuche



Karfreitag
18.04. | 10 Uhr
Kirche
Waigolshausen

Werneck
entlang der Wern
Parkplatz Mittelschule



Gründonnerstag
17.04. | 17 Uhr
Kirche Waigolshausen



PALMSONNTAG
13.04. | 10 Uhr
Kirche Mühlhausen



KARWOCHE mal ganz anders

Escape-Room für Jugendliche ab 13 in Werneck
Mo 14. | Di 15. | Mi 16. April - 10.00 Uhr oder 11.30 Uhr
Anmeldung: einzeln oder paarweise für einen der 6 Zeitslots.



GRÜNDONNERSTAG

Für Familien mit kleineren Kindern sind Sie um **17.00 Uhr**
in **Waigolshausen** genau richtig.

Wer gern Gründonnerstag - **ganz anders** - erleben möchte,
der kommt „kinderfrei“ um **20.00 Uhr nach Ebleben** zur Kirche.
Ob es drinnen oder draußen sein wird, ist noch offen.
Seien Sie also gerüstet, oder schauen Sie einfach ins Amtsblatt.

KARFREITAG

in Werneck

**durchKREUZt - ein etwas anderer
KREUZWEG**



Der Weg führt sie entlang der Wern, Richtung Etleben.
An vielen Stationen verbindet sich der Leidensweg Jesu
mit dem Leiden und den Sorgen im hier und jetzt.
Sie können ihn allein oder als Familie gehen im Zeitraum von **10.00 - 16.00 Uhr**.
Durch unterschiedliche Impulse ist er für jede Altersgruppe geeignet.
Wer den Weg in größerer Gemeinschaft betend gehen möchte,
der kommt entweder um **10.00 Uhr oder um 14.00 Uhr** an den Startpunkt.
Startpunkt ist jeweils der Parkplatz der Mittelschule in Werneck.

OSTERSAMSTAG

in **Ebleben**

Bringen Sie bitte als Familie eine Kerze mit, damit wir das Licht feiern !

PILGER DER HOFFNUNG

Ostersamstag

19. April

20.00 Uhr
Ettleben
Österliche Lichtfeier

20.30 Uhr
Schraudenbach
Feier der Osternacht

21.00 Uhr
Ebleben
Feier der Osternacht

21.00 Uhr
Waigolshausen
Feier der Osternacht

21.00 Uhr
Wipfeld
Wortgottesfeier
mit Kommunionsspendung

Das Motiv unserer Osterkerze
ist an das Logo des Heiligen
Jahres „Pilger der Hoffnung“
angelehnt (siehe unten). ...



Ostersonntag

20. April

05.15 Uhr
Schwanfeld
Feier der Auferstehung
anschl. Osterfrühstück
im Pfarrsaal
und Bürgerzentrum

05.30 Uhr
Werneck
Feier der Auferstehung
anschl. Osterfrühstück
im Pfarrzentrum

... Es zeigt vier stilisierte
Personen, die auf die
Menschheit hinweisen,
die aus vier Regionen
der Erde stammt.
Sie umarmen sich
gegenseitig, um die
Solidarität und
Geschwisterlichkeit
zu betonen,
die die Völker verbindet.
Eine Person klammert
sich an das Kreuz.
Es soll nicht nur das
Zeichen für den
Glauben sein, sondern
es steht auch
für die Hoffnung,
die niemals aufgegeben
werden darf.
Der Anker steht für
diese Hoffnung.
Die aufgewühlten
Wellen zeigen, dass
man auf dem Pilgerweg
des Lebens nicht immer
in ruhigen Wassern geht.

2025

WANTED

★ FINDE DEN VERRÄTER ★

ESCAPE



ROOM

14./15./16. APRIL ★ 10:00 11:30

Pfarrzentrum Werneck
für Jugendliche ab 13 Jahren

Anmeldung:



einzel oder paarweise für
einen der 6 Zeitslots

„Gemeinde Christi 2025: Was Christen heute brauchen – die Gemeinde St. Anton in Schweinfurt“



„Casa Vielfalt“, so der Name des Begegnungszentrums, das 2022 in der ehemaligen Kirche St. Anton in Schweinfurt errichtet wurde. Die fehlende Barrierefreiheit, horrenden Heizkosten und ein viel zu großer Kirchenraum – kommt uns das irgendwie bekannt vor? – waren dafür ausschlagend, das Gotteshaus total neu zu denken.

Was braucht eine christliche Gemeinde heute? Auf welche Bedürfnisse muss sie eingehen? Was soll sie den Menschen anbieten? Diese und ähnliche Fragen stellten sich die Verantwortlichen der Kirchengemeinde vor über 10 Jahren.

Entstanden ist ein architektonisch sehr ansprechendes Begegnungszentrum mit einem lichtdurchfluteten Kirchenraum, der 200 Gläubigen Platz bietet, dem „Café Charisma“, in dem Menschen mit Handicap mitarbeiten, einer kath. Kindertagesstätte, in der auch eine Krippe mit 14 Plätzen für die Kleinsten vorhanden ist und die Caritas Station St. Anton, in der Menschen mit ihren unterschiedlichsten Nöten einen Ansprechpartner finden.

Diakon Joachim Werb, Gemeindeleiter von St. Anton, lädt uns zu einer Führung durch die Räumlichkeiten ein und stellt uns dabei das zukunftssträchtige Gemeindekonzept vor.

Im Anschluss werden wir im Gasthaus Handwerk (Kolping-Gastronomie) zu Gast sein.

Haben Sie/Ihr Lust mehr über die Pfarrgemeinde St. Anton zu erfahren? Dann kommen Sie/Ihr doch einfach am:

Freitag, den Fr. 11. April 2025
Treffpunkt: 17:00 Uhr, Kirchplatz Waigolshausen.

Um besser planen zu können (Fahrgemeinschaften), bitten wir um eine Anmeldung im Pfarramt Waigolshausen (09722 7414) oder Werneck (09722 8381) oder als E-Mail an: pfarrbuero.pr-werneck@bistum-wuerzburg.de bis zum Dienstag, den 08. April 2025.

Auf Ihr/Euer Kommen freuen wir uns,

Joachim Werb und Christof Wunram

UKAM - Gutachten kommt im April

Liebe Leserinnen und Leser,

die **U**nabhängige **K**ommission zur **A**ufarbeitung des sexuellen **M**issbrauchs im Bistum Würzburg (**UKAM**) hat eine wichtige Ankündigung gemacht: Am Dienstag, 8. April 2025, wird sie ihr „Gutachten über die Bestandsaufnahme und Aufarbeitung von Fällen des sexuellen Missbrauchs“ veröffentlichen.

Dieses Gutachten wird eine wichtige Wegmarke unserer Aufarbeitung von Versagen und Verbrechen der Vergangenheit sein. Gleichzeitig erwarten wir Hinweise der Unabhängigen Kommission, wie wir unsere Anstrengungen in den Bereichen Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt weiter verbessern können.

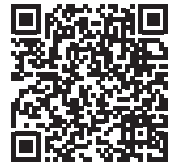
Das Gutachten wird die Ereignisse der Vergangenheit und das damit verbundene Leid der Betroffenen wieder präsent setzen. Wir wollen ehrlich und angemessen damit umgehen, den Blick darauf richten und zunächst eine Zeit der Stille und der Betroffenheit halten. Das soll auch die Liturgie des Palmsonntags prägen.

Neben der angemessenen Zeit der Betroffenheit setzt eine aufrichtige Auseinandersetzung mit der Veröffentlichung der UKAM ein intensives Studium und Verständnis der Inhalte voraus. Deswegen wird sich Bischof Dr. Franz Jung erst am Montag der Karwoche, 14. April 2025, in einer Pressekonferenz öffentlich zu den Ergebnissen äußern.

Wir hoffen, dass auch viele weitere Engagierte und Mitarbeitende des Bistums sich mit dem Gutachten auseinandersetzen.



Ich ermutige Sie daher, die Pressekonferenzen zur Veröffentlichung des Gutachtens am 8. April sowie zur Stellungnahme des Bischofs am 14. April persönlich im Livestream zu verfolgen. Bereits heute finden Sie aktuelle Informationen rund um das Thema Prävention, Intervention und Aufarbeitung im Internet unter biwue.de/sichere-kirche. Sollten Ihre Fragen dort nicht beantwortet werden, finden Sie auch die Kontaktdaten zu den zuständigen Ansprechpersonen.



Ich danke allen, die sich für unser Ziel „Gemeinsam für eine sichere Kirche“ engagieren! Ich bin überzeugt, dass wir den eingeschlagenen Weg der Aufarbeitung auf Grundlage des Gutachtens konsequent weitergehen werden.

Mit herzlichen Grüßen
gez. Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran



Bildungspatenschaft

Liebe Mitchristen im Pastoralen Raum Werneck



Wie bereits in der Zeitung für die Region, dem Schweinfurter Tagblatt, veröffentlicht, möchten wir Sie auch in diesem Pfarrbrief über eine neue Möglichkeit der Hilfe für bedürftige Menschen informieren. Ganz neu ist die Möglichkeit einer **Bildungspatenschaft für ein Schulkind**. Denn Bildung ist der beste Weg, um der Armut zu entkommen.

Seit Anfang 2025 gibt es über den Freundeskreis Eine Welt die Möglichkeit Patenschaften mit Kindern in den Ländern der Ihnen bekannten Priester (Pfarrer Anthony, Pfarrer Maurice, Pfarrer Vincent und Pfarrer Cesar) einzugehen. Die Patenschaft für ein Kind beträgt 200,00 Euro pro Jahr. Sie umfasst die Finanzierung des Schulgeldes, Schulmaterial und Büchern für das jeweilige Kind.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne können Sie sich auf der Homepage www.verein-eine-welt.de über die Projekte

und Möglichkeiten der Unterstützung des Vereins informieren.

Die Konto-Nummer des Vereins:

IBAN: DE85 7935 0101 0021 6878 68

BIC: BYLADEM1KSW

Geben Sie auf dem Überweisungsträger bitte den Verwendungszweck: **Bildungspatenschaft für...** und ihre eigene Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenquittung erteilen können.

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen allen



das Vorstandsteam des Freundeskreis Eine Welt.

Hospizvorbereitungskurs in Werneck



Wie bereits angekündigt findet 2025/6 dieser Kurs in Werneck in den Räumen des Kreisalten- und Pflegeheims, Spitalstraße 2 statt. Damit Sie sich gut entscheiden können, hier nun die konkreten Termine und Informationen.

Kurstermine:
09.10.25; 23.10.25; 30.10.25; 06.11.25; 13.11.25;
20.11.25; 27.11.25
jeweils von 9 Uhr – 14 Uhr

Praxisreflektion
04.12.25; 18.12.25; 08.01.26, 22.01.26; 05.02.26,
19.02.26; 12.03.26
von 9 Uhr – 11:15 Uhr

Während des Vorbereitungskurses sammeln Sie Ihre ersten praktischen Erfahrungen bei einer ersten Begleitung.

Wochenenden mit Übernachtung:
▶ 18./19.10.2025;
Beginn 09.00 Uhr- Ende ca. 15.00 Uhr
Volkersberg 1; 97769 Bad Brückenau
▶ 08.11./9.11.25
Beginn 09.00 Uhr- Ende ca. 15.00 Uhr
Exerzitienhaus Himmelspforten
Mainaustraße 42, 97082 Würzburg

Aussendung
Samstag: 14.03.2026,
ganztägig in SW, ab 9 Uhr

Die Teilnahme an möglichst allen Terminen wird erwartet.

Kosten für den Hospizvorbereitungskurs:
150,00 Euro inkl. der Wochenendseminare

Die restlichen Kosten für den Hospizvorbereitungskurs werden vom Malteser Hilfsdienst e.V. übernommen. Dafür stehen Sie ehrenamtlich im Praxiseinsatz und je nach Ihrer Entscheidung auch anschließend im aktiven Dienst der Sterbe- und Trauerbegleitung.

Eine Mitgliedschaft, (Jahresbeitrag 15,00 €) bei den Maltesern ist dafür erforderlich!

Anmeldefrist: 16.09.2025

Kursleitung:
Norbert Wahler
Malteser Koordinationsteam

Kontakt und Anmeldung:
Malteser Hospizdienst
St.-Anton-Straße 8
97422 Schweinfurt
09721 / 930911 32
E-Mail: hospiz-sw@malteser.org
www.malteser-unterfranken.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

22. Fahrradwallfahrt nach Mariabuchen

Fahrradpilgern verbindet Natur, Kultur und Glauben.

Begleiten Sie uns auf einer zweitägigen Tour, **am 28. & 29. Juni**, von Rundelshausen nach Mariabuchen entlang des Wern-Radwegs.

In regelmäßigen Pausen zum Essen, Trinken, Beten und Singen erleben wir als bunte Gruppe unvergessliche Momente – Kinder und Jugendliche sind willkommen, jedoch in Begleitung eines Erwachsenen.

Ein Begleitfahrzeug übernimmt den Gepäcktransport. Wir verpflegen uns in Gaststätten. Für zwischendurch ist etwas Reiseproviant sinnvoll.



Mit einer Tagesetappe von ca. 70 km erreichen wir am Samstagnachmittag Mariabuchen, wo uns eine Kaffeepause und eine Andacht in der neu renovierten Wallfahrtskirche erwarten. Anschließend übernachten wir im Hotel Bike Lodge in Steinbach.

Am Sonntag besuchen wir erneut die Wallfahrtskirche zum Gottesdienst, bevor wir auf ähnlicher Strecke nach Rundelshausen zurückkehren und unsere Tour mit einem Dankgebet beenden.

Verbindliche Zimmerreservierung bitte bis zum 13. April bei Otto Kirchner, Telefon 09722/8202 ottokirchner@gmx.de oder bei Burkard Heil 09722/9424104 burkard.heil@gmx.de.

Übernachtungspreis mit Frühstück 110 € für das Doppelzimmer und 90 € für das Einzelzimmer. Auf Wunsch oder bei Bedarf kann ggf. auch auf Premiumzimmer für jeweils 15 € Aufpreis zurückgegriffen werden.



Pfingstabenteuer 2025

Mach das Mittelalter wieder lebendig!

He-he-he-hexhex! Tauche mit uns ein in die Welt der Magier und Hexen. Tief im Wald im lange vergessenen Mittelalter erlebst du eine tolle Geschichte auf der Abenteuerburg. Wo Ritter um die Gunst des Burgfräuleins kämpfen und Drachen in den Höhlen hausen. Hast du den Schneid, um die Königin zu retten oder mit dem Hofmagier Zaubersäfte zu brauen? Dann komm mit uns auf den Zeltplatz in Fitzendorf und mach mit uns das Mittelalter wieder lebendig!

Termin: 08.06.2025 (So.) bis 14.06.2025 (Sa.)

Alter: 7 bis 12 Jahre

Ort: Zeltplatz Fitzendorf,
Burgpreppach (Lkr. Haßberge)

Kosten: 155 € pro Kind; 135 € pro weiterem
Geschwisterkind

Das wird geboten:

Euch erwartet jeden Tag ein organisiertes Erlebnisprogramm am und um den Zeltplatz inmitten der Natur und das alles innerhalb einer spannenden Abenteuer Geschichte im Mittelalter!

Es gibt einen Ausflug mit kurzer Busreise und während der Woche vieles zu entdecken, lernen und erleben natürlich mit viel Spaß, Spiel und (neuen) Freunden!

Erfahrene Betreuer*innen sind die ganze Zeit vor Ort dabei.

Anmeldeschluss: 04.05.2025

Achtung: Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt, die Platzvergabe erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen.

Sollte die Onlineanmeldung nicht möglich sein oder du noch Fragen haben, dann melde dich gerne bei der kja MainRhön.

Der Preis beinhaltet die Übernachtung in Grup-



penzelten, Vollverpflegung, pädagogische Betreuung, Bastelmaterial, Erlebnisprogramm, Ausflugs/Eintrittspreise. Es gelten die AGB der kja MainRhön (nachzulesen unter www.kja-mainrhoen.de).

Anreise am 08.06.2025 ab 14:30 Uhr

Abreise am 14.06.2025 bis 11:00 Uhr

Die An- und Abreise ist selbst zu organisieren!

Diözese Würzburg KdöR

kja MainRhön

Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit
FriedrichEbertStr. 26, 97421 Schweinfurt

Telefon: 09721/3880950

Mail: info@kjamainrhoen.de

Büro Haßfurt:

Pfarrgasse 4, 97437 Haßfurt

Telefon: 09521/619621

Melde dich also
schnell online an!



<https://t1p.de/bpulr>

Botschafterinnen und Botschafter für den Katholikentag 2026 gesucht

Wir wünschen uns, dass möglichst viele Menschen aus unserer Diözese, den Pastoralen Räumen, den Verbänden am Katholikentag vom 13. – 17. Mai 2026 in Würzburg teilnehmen.

Das Angebot, sich mit dem Glauben, aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen auseinanderzusetzen, die Möglichkeit, neue spirituelle Zugänge zum Christ sein heute zu erhalten und die Freude, mit vielen Menschen den Glauben zu leben und zu feiern, sind große Chancen dieser Veranstaltung.

Deshalb suchen wir Sie, damit Sie Menschen Lust machen, am Katholikentag teilzunehmen.

Werden Sie Botschafterin bzw. Botschafter, wenn Sie selber schon auf Katholikentagen waren und begeistert sind, mit Freude positiv von diesem Erlebnis erzählen zu können, welche Chancen die Teilnahme am Katholikentag uns und unseren Mitchristinnen und Mitchristen bietet.

Was erwarten wir von Ihnen, wenn Sie „ja“ sagen?

Sprechen Sie in Ihrer Pfarrei, Ihrem privaten und beruflichen Umfeld über den Katholikentag und die Möglichkeiten und Chancen eines solchen Ereignisses.

Wir stehen in Kontakt mit Ihnen und geben Ihnen Informationen direkt weiter z. B. über das Anmeldeverfahren und Teilnahmemöglichkeiten. Wir bieten neben digitalen Kommunikationswegen ein oder mehrere Treffen an, damit Sie andere mitarbeitende Personen kennenlernen und sich mit ihnen austauschen können.

Wie engagiert Sie Ihren Auftrag ausfüllen wollen liegt bei Ihnen. Sie können z. B. einen Infoabend machen oder ohne zusätzliche Termine einfach in Ihrem Alltag den Katholikentag ins Gespräch bringen.

Wenn wir Sie in unseren Verteiler aufnehmen dürfen, melden Sie sich bitte beim

Bistumsbüro zum Katholikentag:

Dominik Goßmann (Referent) / Sigrid Traub
Ottostraße 1
97070 Würzburg
Tel. 0931 / 386 65 108
Mail: katholikentag@bistum-wuerzburg.de





Gedanke für einen Augenblick im Spektrum ...

**Alles geht zu Ende,
auch das Leiden wird enden.
Der Weg zur Herrlichkeit
ist ein Kreuzweg.**

Maximilian Kolbe (1894 - 1941, siehe „Has'de gewüßd“)



Zeit für die Liebe

diese Chance bietet ein Wochenend-Seminar für Ehepaare jeden Alters, sowie für Paare in fester Beziehung.

Angesprochen sind Paare, die Sehnsucht haben nach einer lebendigen und frohmachenden Beziehung, in der vor allem das Gespräch wieder einen guten Platz findet.

Der Kurs wird von einem erfahrenen Team geleitet. Es gibt **keine** Gruppengespräche und Diskussionen.

Veranstalter ist die ME-Gemeinschaft, eine Gemeinschaft der katholischen Kirche mit dem Ziel, die Beziehung zu beleben und zu vertiefen.

Folgende Wochenenden finden in Bayern statt:

28.02.-02.03.25 in 86941 St. Ottilien **Februar 2026** in 86941 St. Ottilien

28.-30.03.25 Online

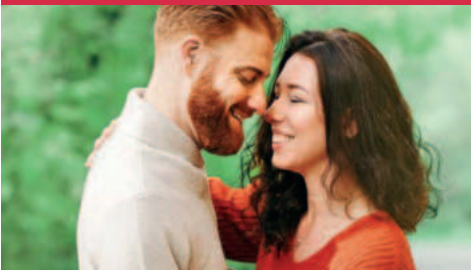
07.-09.11.25 in 97359 Münsterschwarzach / Würzburg

und als Familienwoche **02.-09.08. 2025** in Schramberg-Sulgen im Schwarzwald

Anmeldung und weitere Termine im Internet www.me-deutschland.de



Eine Familienwoche für die Beziehung mit Kinderbetreuung



Vormittags: Zeit für das Paar



Nachmittags: Zeit für die Familie

- ♥ Anregungen für Ihre Paarbeziehung
- ♥ Individuelle Gestaltung des Nachmittags
- ♥ Zeit für intensive Gespräche zu zweit
- ♥ Zeit für die Kinder
- ♥ Ungestörte Momente der Zweisamkeit
- ♥ Gemeinschaft erleben

02. – 09. August 2025

Familienferiendorf Schramberg-Sulgen

Auskunft / Anmeldung:

Veerle Buytaert und Rawi Eggert, Tel. 0174 - 3316973

wo-schramberg@me-deutschland.de

Auch Paare ohne Kinder sind herzlich willkommen!

Dieses Seminar gibt es auch als Wochenende (ohne Kinderbetreuung):

Termine
28.02.-02.03.25 St. Ottilien
28.03.-30.03.25 Online
07.11.-09.11.25
Münsterschwarzach

Auskunft
we-st.ottilien@me-deutschland.de
Sab.+Jörg Weber 0228 81289681
we-muensterschwarzach@me-
deutschland.de



wwme.de/familienwoche



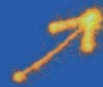
Seniorentanz - nicht nur für Oldies



Segenswürfel für Groß und klein



TRaumstart



Fleißige Maler am Werk



Nachklang mit Stockbrot & Bratwürstchen



Tagespflege und Sozialstation



Sternenzauber





Punsch und Tee gegen die Kälte



Kuchenauswahl organisiert von der KAB



Interessante Gespräche drinnen....



...und draußen



Impressionen vom 26. Januar



Segen für die Kommunionkinder



Firmbewerber im Segenskreis



PFARRBÜROS U. SEELSORGETEAM - KONTAKTE

Verwaltungsbüro Werneck

Balthasar-Neumann-Straße 19
97440 Werneck

Telefon: **09722 8381**

Fax: 09722 940109

E-Mail: **pfarrbuero.pr-werneck
@bistum-wuerzburg.de**

Beschäftigte im Pfarrbüro:

Margit König
margit.koenig@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-22

Janine Seuffert
janine.seuffert@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-21

Florian Hempel
florian.hempel@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-22

Irene Schmittfull
irene.schmittfull@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-22

Sonja Kogler
sonja.kogler@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-21

Eileen Herterich
eileen.herterich@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-22

Unsere Diakone (mit Zivilberuf):

Andreas Wohlfahrt, Waigolshausen

Christof Wunram, Waigolshausen

Martin Hünnerkopf, Schackenwerth

Peter Hartlaub, Schnackenwerth

Richard Friedrich, Zeuzleben

Pfr. Jürgen Thaumüller

Teampfarrer, Moderator
09722 8381 (Pfarrbüro Werneck)
juergen.thaumuller@bistum-wuerzburg.de

Pfr. Volker Benkert

Teampfarrer
09384 231
volker.benkert@bistum-wuerzburg.de

Sibylle Spanheimer

Gemeindereferentin, Koordinatorin
09722 9480170 (Pfarrbüro Essleben)
sibylle.spanheimer@bistum-wuerzburg.de

Barbara Hemmert

Gemeindereferentin
09722 8381
barbara.hemmert@bistum-wuerzburg.de

Lena Scheiber

Gemeindereferentin
09722 8381
lena.scheiber@bistum-wuerzburg.de

Jule Beierlieb

Gemeindeassistentin
09722 8381
jule.beierlieb@bistum-wuerzburg.de

Erweitert durch Vernetzung in der Diözese:

Birgit Kestler, Familienseelsorge
birgit.kestler@bistum-wuerzburg.de

Laura Kunz, Jugendseelsorgerin
laura.kunz@bistum-wuerzburg.de

Linda Schmidt, Ministrant*innenpastoral:
linda.schmidt@bistum-wuerzburg.de

...seelsorglicher Notfall?...

... wählen Sie: **09722 945 224**

Liebe Pfarrgemeinden,

da es zukünftig aus personellen Gründen weniger Messfeiern geben wird, wäre es schön, wenn Sie Ihre Messbestellungen nicht auf einen bestimmten Termin, sondern auf einen Zeitraum datieren könnten (z. B. wochentags oder Wochenende im Monat xy).

**Annahmeschluss für die Gottesdienstordnung Juni/Pfingsten/Fronleichnam 2025:
14. April 2025**

Später eingehende Bestellungen können erst wieder
in den Folgemonaten berücksichtigt werden.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Schwanfeld, Tel.: 09384-231
montags 15:00 bis 17:00 Uhr
mittwochs 09:00 bis 11:00 Uhr

Waigolshausen, Tel.: 09722-7414
mittwochs 15:00 bis 17:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an das
Pfarrbüro in Werneck
Balthasar-Neumann-Str. 19, 97440 Werneck
Tel: 09722/8381.

montags bis freitags 09:00 - 12:00 Uhr
dienstags 13:30 - 16:30 Uhr
donnerstags 15:00 - 18:00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an
Pfr. Benkert (Telefon-Nr.: 09384/231) oder an die Notfallnummer des
Pastoralen Raums Werneck 09722/945 224.

Pastoraler Raum**Sonntag 30.03.**

Schleerieth 17:00 Glaubensweg der Hoffnung
 „Hoffnungen - enttäuscht, erfüllt???“
 Start: Schleerieth Kirche - nach Egenhausen und zurück

Donnerstag 03.04.

Waigolsh. 18:30 „Atemholen der Seele“ ein meditativ gestalteter Gottesdienst
 zum 10jährigen Jubiläum der Kirche

Sonntag 06.04.

Zeuzleben 17:00 Glaubensweg der Hoffnung
 „Hoffnung für eine lebenswerte Welt“
 Start: Zeuzleben Kirche nach Mühlhausen und zurück
 begleitet vom Chor Klangfarben

Dienstag 08.04.

Hergolshsn. 14:00 Seniorennachmittag im Gasthaus Engel

Mittwoch 09.04.

Theilheim 14:00 Seniorennachmittag im Sportheim

Freitag 11.04.

Waigolshsn. 17:00 Freitagstreff: „Gemeinde Christi 2025:
 Was Christen heute brauchen - Gemeinde St. Anton Schweinfurt“
 TP: Kirche

Montag 14.04. - Mittwoch 16.04.

Werneck EscapeRoom im Pfarrzentrum Werneck

Sonntag 20.04.

Schwanfeld n. d. Auferstehungsfeier Osterfrühstück im Pfarrsaal und
 Bürgerzentrum

Montag 21.04.

Egenhausen 10:00 Abschiedskonzert der Band Stand Up
 im Rahmen des Gottesdienstes am Ostermontag

Mittwoch 23.04.

Schwanfeld 14:00 Osterfeier der Senioren im Pfarrsaal
 Wipfeld 14:00 Seniorennachmittag im Pfarrheim

Mittwoch 30.04.

Waigolshsn. 14:00 Seniorennachmittag im Sportheim

TERMINE

Bußgottesdienst - Weg der Versöhnung

Montag 31.03. - Sonntag 06.04.

Werneck Weg der Versöhnung - Gut gelaufen
ein persönlichen Besinnungsweges mit vielfältigen Impulsen
durch den Kirchenraum jeweils ganztägig in der Kirche Werneck
zugänglich

Samstag 05.04.

Werneck 18:30 Bußgottesdienst - Gut gelaufen

Kinderkirche

Sonntag 30.03.

Waigolsh. 10:00 Familiengottesdienst

Sonntag 13.04.

Mühlhausen 10:00 Palmsonntag

Donnerstag 17.04.

Waigolsh. 17:00 Gründonnerstag

Freitag 18.04.

Waigolsh. 10:00 Kreuzweg am Karfreitag
Werneck Kreuzweg entlang der Wern
Start jeweils am Parkplatz Mittelschule
10:00 - 16:00 Zeitraum für individuelle Wege
10:00 + 14:00 Start für gemeinsamen Kreuzweg

Samstag 19.04.

Ebleben 17:00 Österliche Lichtfeier mit anschl. Ostereiersuche

Montag 21.04.

Waigolsh. 10:00 Emmausgang

Friedensgebet

Dienstag 01.04.

Zeuzleben 18:30 Kirche

Montag 14.04.

Rundelsh: 18:30 Kirche

Seniorenachmittag



Herzliche Einladung
zur
Osterfeier der Senioren

mit einem Vortrag vom
Weltgebetstag der Frauen
über die Cookinseln

am Mittwoch, den 23.04.2025
um 14 Uhr
im Pfarrsaal



Euer Seniorenteam

Ostern in Schwanfeld

Palmsonntag: Messfeier
diesmal am Vorabend 17 Uhr

Kreuzweg am Palmsonntag
um 14 Uhr auf dem Friedhof



Gründonnerstag Messfeier um 19:45 Uhr
und nachher Anbetungsstunde
oder nachdenklich zum Kreuz (Luisenhöhe)
Ölbergswanderung

Karfreitag
morgens um 8 Uhr Kreuzweg durchs Dorf
um 15 Uhr Karfreitagsliturgie

Auferstehungsfeier am Ostermorgen um 5:15 Uhr
danach Osterfrühstück und gemeinsames Zusammensein
(Spenden erwünscht)

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen auch von außerhalb!
vom Herzen eingeladen!

Pfarrgemeinde Schwanfeld



Die Schwanfelder Kommunionkinder stellen sich vor



Hintere Reihe von links:

Ben Schneider
Carolina Neumer
Elias Seufert

Schloßgarten 4
Gehringmühle 2
Adenauerplatz 11

vordere Reihe von links:

Jakob Strobel
Lea Nastvogel
Julian Prötzel
Dana Wehner
Amelie Hedrich

Ansbachring 5
Reiterswiese 24
Adenauerplatz 1
Dorfstraße 12
Bismarckstraße 15



Wir feiern unsere Erstkommunion am Sonntag, den 04.05.2025
um 10:00 Uhr in der Sankt-Johannes der Täufer-Kirche in Wipfeld.



Markusprozession

Am Freitag, den 25.4.25 findet die Bittprozession statt.

Dieses Jahr führt uns der Weg
zur Lindner-Mühle in Wipfeld
Wir treffen uns am Ortsschild Richtung Wipfeld
um 18 Uhr
(unterhalb vom Schützenhaus)

Wir freuen uns über eine reiche Teilnahme.

Für Verpflegung nach dem Gottesdienst ist gesorgt.

Pfarrfasching -

Gemeinsam - bunt - vielfältig und humorvoll; - Schwanfeld feiert nährisch Pfarrfasching

Es hieß wieder Bühne frei für einen bunten und abwechslungsreichen Pfarrfasching, den nicht zuletzt über 100 hochmotivier-te Aktive kreierten. Vor ausverkaufter Aula der Grundschule durften Steffen Wehner und Ann-Kathrin Wetzel die Fastnachtsgä-
ste begrüßen und durch ein unterhaltsames, nährisches Programm führen, das gewohnt fetzig und gekonnt von Uwe Sauer musika-
lisch begleitet wurde.

Den Auftakt machten die Kinder der 1. Klasse und entführten unter der Leitung von Luisa Crider das Publikum tänzerisch **in die Welt des Dschungels**.

Erste Dates, Schmetterlinge im Bauch, romantische Zweisamkeit... und nach 50 Ehejahren? Dieser Frage widmete sich Elisabeth Müller und gewährte humorvolle Einblicke in ihr erfolgreiches Beziehungsleben.

Schwungvoll ging es weiter, als kleine Löwen, Tiger, Elefanten und Co Lieder aus dem Disneyklassiker „Der König der Löwen“ in

lebendigen Tänzen neu interpretierten. Luisa Crider holte auch mit den Zweitklässlern Nachwuchstalente auf die Faschingsbühne und begeisterte so das Publikum.

Wie vielfältig Schwanfeld ist, zeigte sich mit dem nachfolgenden Beitrag rund um Eva Adelhardt. **Jung gebliebene Cowgirls und -boys des Erlebnistanzes** brachten mit Songs wie „The show must go on“ Schwung auf die Bühne und Begeisterung und Anerkennung in den Saal.

Den ersten Abschnitt komplettierten Anja Kilian, Doris Crider, Rita Reitwießner, Michael Rauh, Uwe Sauer sowie der mit einem Sonderapplaus gewürdigte dienstälteste Mitwirkende Richard Strobel. **Als Hühner-**



SCHWANFELD

haufen warfen sie einen kritischen Blick auf sämtliche faule Eier in der Weltpolitik, nahmen den Hühnerstall der Bundesregierung aufs Korn und gaggerten mit viel Witz und grandios gedichteten Songtexten über das heimische Dorfleben. Bürgermeisterin Lisa Krein durfte schlussendlich als „Zuckerpuppe der Gemeinde-truppe“ in der Lokalcouleur nicht fehlen.

Aus der ersten Pause holten die **Cheerleader** der 3. und 4. Klasse das begeisterte Publikum zurück und konnten dank ihrer Trainerinnen Ann-Kathrin Wetzels, Franziska Wetzels und Lisa Bauers eine gelungene Choreografie auf die Bühne zaubern.

Ist Gott männlich? Und wenn ja, wie lief das damals eigentlich wirklich mit Jesu Geburt? Drautl (Annabell Graf), Beate (Angela Neumer), Timotheus (Ansgar Volkmuth), Caspar (Laxman Knobloch), Melchior (Christoph Schmitt) und Balthasar (Philip Cäsar) machten auf humorvolle Weise deutlich, dass es Politik, Bürokratie und Chaos in gewisser Weise schon im Jahr 1 v. Chr. gab. Durch die Jahrtausende hindurch scheint sich somit nicht allzu viel geändert zu haben.

Den mutigen Sturz in die digitale Datingwelt wagte Anna Holleber, indem sie lachtränenreiche Einblicke in die immer beliebter werdende Art, nach der Liebe des

Lebens zu suchen, gewährte. Gewitzt stellte sie die mehr oder weniger aussichtsreichen Kandidaten vor, mit dem Ergebnis, den Traummann doch im wirklichen Leben zu finden.

Spaß an der Bewegung zeigten die Kids der 5. und 6. Klassen mit ihrem **Showtanz**. Unterstützt wurden die Superheldinnen von ihrer kreativen Trainerin Jenny Neumer und auch sie ernteten dafür ausgiebigen Beifall beim Publikum.

Kaffee ist nicht einfach ein Genussmittel, sondern eine Lebenseinstellung. Das wurde beim Kaffeeklatsch von Liz (Elisabeth Müller) und Gretl (Ansgar Volkmuth) eindrucksvoll deutlich. Der Klatsch über die Alltagsnews der beiden erwies sich als Herausforderung für die Lachmuskulatur der Faschingsfreunde im Saal.



Optimistisch auf den Weg zu ihrer **Traumfigur** machten sich Natalia von der Brellie, Sandra Peterlik, Brigitte Sauer und Michaela Hertlein mit ihren **HulaHoop-Reifen**. Schließlich aber piffen sie auf Sport und unter schallendem Gelächter des Publikums akzeptierten die Damen selbstironisch **ihre Hüftgoldringe**.



Auch die Jung-Männer-Tanzgruppe nahm sich in einer Aerobic-Stunde tänzerisch nicht ganz so ernst, brillierte aber doch durch herausfordernde Schrittfolgen und bravouröse Hebefiguren.

Das diesjährige **Playback** fand nach einer kurzen zweiten Pause im „Schwanen-Stadl“ statt, wozu international bekannte Künstler, wie die Fäaschtbänkler, DJ Ötzi, die Draufgänger & Hannah, Mickie Krause, DJ Alex & Matty Valentino oder auch Stefanie Hertel geladen waren. Die hochkarätigen Darsteller war unter der Moderation von Friedrich Winzig als Andreas Gabalier.

Keiner kann etwas dafür, dass die Gänge in Flugzeugen immer so eng sind. Das stellten die Stewardessen Michaela Hertlein und Karin Neubauer ein für alle Mal klar, die die abgeschafften Figurauflagen der Albatros Airlines nutzten. Mit Einblicken in ihren Berufsalltag wurden einmal mehr die Bauchmuskulatur der Gäste strapaziert.

Arno Dietmann, der schon **altbekannte Rentner aus der Bismarckstraße**, machte mahnend auf die aktuellen Geschehnisse in der Welt in Dichtform aufmerksam.

Gleichzeitig betonte er schmunzelnd, dass Schwanfeld ganz ohne Drehbuch auskommt, als er, wie es lange Tradition ist, den ein oder anderen Fehltritt auf gewitzte Weise zerlegte und so für großen Unterhaltungsspaß im Saal sorgte.

Den krönenden Abschluss lieferten in gewohnter Manier die graziösen Tänzer des Männerballetts. Als **Neandertaler aus dem ältesten Dorf** Deutschlands bewiesen sie äußerst präzises Taktgefühl und tänzerischen Ehrgeiz unter der gleichermaßen geduldigen wie einfallsreichen Leitung von Angelika Sauer und Dunja Wetzsel.



Am Ende bleibt ein großer Dank dem Pfarrgemeinderat, vertreten durch Annabell Graf in Zusammenarbeit mit Martin Kleinhenz, der Schulleiterin Margot Köhler-Tanzberger, den unterstützenden Firmen, allen Helferinnen und Helfern sowie nicht zuletzt den zahlreichen Aktiven.

*Bericht: Franziska Reitwießner
Fotos: Silvia und Michael Seuling*



Waigolshäuser Senioren

Herzliche Einladung

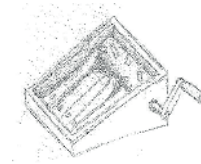
zum „monatlichen Treffen“

**am Mittwoch, den 30. April 2025
im Sportheim
Beginn: 14.00 h**

Wir freuen uns auf Euch!

Anni und Gabi

Rappelaktion 2025 - Rappler gesucht



Alle Kinder und Jugendliche (ab 6 Jahre) sind auch in diesem Jahr wieder herzlich willkommen, wenn es darum geht, an den Kartagen durch das Rappeln die schweigenden Kirchenglocken zu ersetzen.

**Wir treffen uns zur Vorbereitung und Einteilung
am Samstag, 12. April 2025
um 14:00 Uhr
in der Kirche.**

Vielen Dank im Voraus.

Ansprechpartner: Annemarie Fickel 09722/9480770



Wir sind mit Jesus in einem Boot

ERSTKOMMUNION

am 27. April 2025 in der
Pfarrkirche St. Jakobus in
Waigolshausen

Wir laden alle herzlich ein
diesen Gottesdienst mit uns zu feiern.



**Eure Kommunionkinder
aus Waigolshausen**



	Leo		Lars		Emil
Leon	Zeißner	Angelina	Wißmann	Theo	Wolf
Hedrich		Hedrich		Bluhm	

Spielnachmittag



www.adorimi.com

Lust mal wieder zu spielen, aber keiner ist da?
Oder Spaß daran, neue Spiele kennen zu lernen
und in Gemeinschaft zu spielen?

Wir bieten die Gelegenheit für Jung und Alt und
haben zahlreiche Spiele im Angebot. Eigene Spiele
können auch gern mitgebracht werden.

Wann: Sonntag, 06.04.2025, ab 14.00 Uhr

Wo: Pfarrsaal Waigolshausen

Gäste aus der Pfarreiengemeinschaft sind
herzlich willkommen.

Für Getränke und Kuchen ist gesorgt.

Nennt mich Judas – Szenischer Monolog

Am Sonntag, den 16.3.2025, war Frank Greubel, Judas-Darsteller der Sömmersdorfer Passionsspiele, zu Gast in Waigolshausen, um sein eindrucksvolles Solo-Theaterstück „Nennt mich Judas“ zu präsentieren. Begleitet wurde er dabei von der Sängerin Sandra Lohs, die mit modernen Liedern einzelne Facetten der Judas-Figur musikalisch umrahmte und in die heutige Zeit versetzte.



Frank Greubel gibt Judas eine Stimme, zu Beginn begleitet von Adeles Lied „Hello“, und sogleich kommt die innere Zerrissenheit Judas' zum Vorschein. Er schmeckt das Salz auf seinen Wangen, als er Jesus küsst, Salz der Tränen. Doch sind es Jesus' Tränen oder seine eigenen? War es Verrat, den er begangen hat? Verraten kann man doch nur Dinge, die andere nicht wissen, aber alle haben es doch bereits gewusst, oder nicht?

Judas' Verhalten ist wie ein Tanz auf dem Drahtseil, wie es auch durch das Lied „Tightrope“ aus dem Film „The Greatest Showman“ verdeutlicht wird. Einerseits möchte er seinem Herrn treu sein, andererseits verrät er ihn für nur wenig Geld. Treue

kann sich jedoch schnell zu Reue entwickeln, nur ein Buchstabe macht den Unterschied, nur eine kleine Handlung, ein Kuss, kann Treue zerstören, kann uns bewusst machen, einen Fehler begangen zu haben, kann uns Reue verspüren lassen.

Bis heute ist der Name Judas Sinnbild für das Schlechte im Menschen, aber war er wirklich ein schlechter Mensch? Oder wurde er benutzt und war zur falschen Zeit am falschen Ort?



Nach diesen und vielen anderen Gedankenanstößen sowie dem Gesangsstück „Hope / Hoffnung“ von Johannes Oerding bestand für die zahlreichen Zuschauer noch die Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit Frank Greubel und Sandra Lohs.

Der Eintritt zu diesem szenischen Monolog war frei, die gesammelten Spenden werden an den Sozialfonds der Dormitio-Abtei der deutschen Benediktiner in Jerusalem weitergeleitet.

Simone Steinlein

Festgottesdienst zum 10-jährigen Kirchenjubiläum

Am 15. März, genau 10 Jahre nach der Einweihung unserer neuen Kirche durch den damaligen Bischof Friedhelm Hofmann am 15. März 2015, fand zu diesem Anlass ein Festgottesdienst statt, zelebriert von Pfarrer Volker Benkert und an der Orgel musikalisch begleitet von Rainer Aberle.



Vor der zahlreich erschienenen Gemeinde ließ Pfarrer Benkert noch einmal die einzelnen Stationen auf dem Weg zu unserer neuen Kirche Revue passieren und nahm in seiner Predigt Bezug auf das im Evangelium benannte Bild der „Hütte“: das Errichten von Hütten spielt in vielen Altersgruppen eine Rolle, sei es zum Beispiel, wenn Kinder Hütten zum Spielen bauen oder wenn sich ältere Jugendliche in ihrer „Hütte“ treffen, um Zeit miteinander zu verbringen. So dient auch unsere neue Kirche unserer Gemeinde als eine neu errichtete „Hütte“, in der sich die Menschen zu verschiedenen Anlässen treffen, um gemeinsam Gottesdienste und Andachten zu feiern oder um sich allein und für sich einen Moment Ruhe und Pause vom Alltag zu gönnen.



Am Ende des Festgottesdiensts fanden außerdem verschiedene Ehrungen statt: zum Einen wurden die vier Küsterinnen Lydia Bujok, Susanne Fickel, Christiane Keller und Carola Reichert für ihren 10-jährigen Küsterinendienst geehrt. Zum Anderen wurden drei langjährige Mitglieder der Kirchenverwaltung verabschiedet: Monika Pfister (24 Jahre in der Kirchenverwaltung), Herbert Hammer (12 Jahre in der Kirchenverwaltung und zuvor 28 Jahre im Pfarrgemeinderat) und Hubert Wald (24 Jahre in der Kirchenverwaltung).

WAIGOLSHAUSEN



Ihnen allen vielen herzlichen Dank für ihren langen und verantwortungsvollen ehrenamtlichen Einsatz für unsere Gemeinde!

Im Anschluss an den Gottesdienst bestand bei einem Umtrunk in der Kirche noch die Möglichkeit, gemeinsam ins Gespräch zu kommen und sich eine Fotodokumentation über den Kirchenneubau anzuschauen.

Simone Steinlein





Seniorenkreis

Herzliche Einladung

zum

Seniorenachmittag

am Mittwoch, 23.04.25
um 14 Uhr
im Pfarrheim

Euer Seniorenteam

Bittprozession zur Lindnermühle

Am Freitag, den 25.04.2025 findet eine Bittprozession zur Lindnermühle statt. Dort wird Pfarrer Volker Benkert einen Gottesdienst halten. Start ist um 18:00 Uhr an der Kirche.

Im Anschluss wird es eine Bewirtung geben.

Frühjahrsputz in unserer Kirche

„putz.munter“

geht es am Samstag, den 05. April 2025 um 9:00 dem Schmutz und Wintermuff unserer Kirche an den Kragen.

Kurz vor den Osterfeiertagen und dem Weißen Sonntag wollen wir Altäre, Beichtstühle, Bilder und die Orgel von oben abstauben, die Leuchter auf Hochglanz polieren, Polster absaugen und Böden wischen.



Frühjahrsputz pur! Wir freuen uns um jede helfende Hand! Benötigt werden auch Staubwedel mit Verlängerung und Putzeimer mit Lappen. Bereits vielen Dank an alle fleißigen Helfer!

Ihre KV und PGR



Unter dem Motto:

Du bist ein Ton in Gottes Melodie

feiern wir Wipfelder Kommunionkinder,
am Sonntag, 04.05.2025 um 10.00 Uhr
in unserer Pfarrkirche St. Johannes der Täufer,
das Fest unserer Ersten Heiligen Kommunion.



Johann Schott, Luis Busch, Philipp Selzam,
Kilian Barthelmes, Mathilda Kreil, Franz Schäfner



Wir freuen uns auf diesen besonderen Tag und laden alle herzlich ein,
diesen großen Tag mit uns zu begehen.

In Erinnerung an Prälat Professor em. Dr. Karl Mühlek



Prälat Mühlek ist im Alter von 94 Jahren am Samstag 15. Februar gestorben. Am darauffolgenden Samstag den 22. Februar wurde er in seiner Heimatgemeinde beigesetzt. Karl Mühlek wurde 1930 in Röttingen geboren. Bischof Dr. Julius Döpfner weihte ihn am 19. Juli 1953 in Würzburg zum Priester. Drei Jahre lang wirkte Mühlek im Anschluss als Kaplan in Würzburg-Unsere Liebe Frau, ehe er 1956 Präfekt am Kilianeum Würzburg wurde. Ein Jahr später wurde er Religionslehrer an der städtischen gewerblichen und kaufmännischen Berufsschule in Schweinfurt.

Als Wissenschaftlicher Assistent an der Pädagogischen Hochschule der Universität Würzburg erwarb er im Jahr 1972 den Dokortitel der Theologie und wechselte im Jahr darauf als hauptamtlicher Mitarbeiter in das Schulreferat der Diözese Würzburg. Nebenamtlich wirkte Mühlek in seiner Würzburger Zeit unter anderem als Dekanatsjugendseelsorger.

1975 wurde er außerordentlicher Professor für Pädagogik und Katechetik an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Passau. 1978 bekam er die ordentliche Professur und wurde im gleichen Jahr zum Universitätsprofessor ernannt. Von 1983 bis 1985 und von 1993 bis 1995 war Mühlek zudem Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät. 1984 wurde er zum Päpstlichen Ehrenprälaten ernannt. 1998 wurde Mühlek emeritiert. Im Anschluss wirkte er bis 2000 als Gastprofessor in Ružomberok/Slowakei. Seinen Ruhestand verbrachte Mühlek zunächst in Passau, ab 2011 lebte er in einem Würzburger Seniorenheim. Von 1961 bis 1997 wirkte er zu den hohen Feiertagen in Schweinfurt-Christkönig.



In Wipfeld half er seit 1983 bis zu seiner feierlichen Verabschiedung am 24. Juni 2015 stets an den Hochfesten Ostern, Allerheiligen und Weihnachten aus. Den ersten Kontakt zum Prälaten, wie er freundschaftlich genannt wurde, stellte der damalige PGR-Vorsitzende Oskar Kraus her. Oskar und Mühlek kannten sich gut aus ihrer gemeinsamen Schweinfurter Zeit. Dieser Kontakt ist auch nach seiner Verabschiedung aus Wipfeld nie abgebrochen. Für Mühlek war es eine Selbstverständlichkeit dem Ruf nach Wipfeld zu folgen. Besondere Verbundenheit pflegte er mit den großen Ministranten und der Wipfelder Musik. Hierüber sind auch einige Freundschaften entstanden. Daher war es den großen Ministranten eine Ehre den Prälaten auf seinem letzten Weg zu begleiten.



Vergelt's Gott und Ruhe in Frieden

Pfarrgemeinde Wipfeld

Bild & Text: Werner Oechsner



Seniorenkreis Hergolshausen

Liebe Senior*innen

Herzliche Einladung zu unserem Seniorentreff

Wann: 8. April 2025
Wo: Gasthaus zum Engel
Beginn: 14.00 Uhr

Ich freue mich auf Euch

Irene Keller

Verkauf von Palmsträußchen am Palmsonntag.

Am Palmsonntag, den 13. April 2025 können vor dem Gottesdienst – Beginn ist um 18:00 Uhr am Kriegerdenkmal - wieder Palmsträußchen gegen eine Spende zugunsten unserer Pfarrei erworben werden.

Danke an Renate Brehm und ihren fleißigen Helferinnen für das Binden der Palmsträußchen und an die Materialspender.

Besprechung der Rappelaktion

Am Montag, den 14. April 2025 findet um 10:30 Uhr im Schulsaal die Besprechung zur diesjährigen Rappelaktion statt. Dazu sind alle interessierten Kinder ab der 1. Klasse eingeladen.

Hiltrud Pfeuffer

Segnung des neuen Feuerwehrautos

Am Ostermontag, den 21. April 2025 feiern wir um 10:30 Uhr den Gottesdienst zu Ostern auf dem Gelände des Kindergartens. Anschließend wird Pfarrer Benkert unser neues Feuerwehrauto segnen.

Dieses Ereignis wollen wir nach der Segnung mit einem Frühschoppen und Weißwurstfrühstück feiern, zu dem die Freiwillige Feuerwehr Hergolshausen und die Kindergarteneltern alle recht herzlich einladen. Der Erlös geht zugunsten des Kindergartens.

Die Hergolshäuser Kommunionkinder stellen
sich vor:



Anton und Rosa Ruhl mit Luk Seuffert

Unter dem Motto:



feiern wir am Sonntag, den 27. April 2025 um 10:00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Jakobus d. Ältere in Waigolshausen das Fest unserer
Erstkommunion.

Markus-Prozession

Herzliche Einladung zur Markusprozession nach Waigolshausen, am Donnerstag, den 24. April 2025. Beginn ist um 18:00 Uhr an der Kirche. Mit den Prozessionen aus Theilheim und Zeuzleben feiern wir um 18:45 Uhr in Waigolshausen dann gemeinsam den Gottesdienst. Anschließend gibt es noch eine kleine Stärkung, bevor wir uns um 20:00 Uhr wieder auf den Heimweg machen.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

KDFB ZV Hergolshausen



Herzliche Einladung zu unserem Ausflug ins

Schloss Oberschwappach mit Skulpturenpark

- Führung durch das Schloss (Dauer ca. 1 Stunde)
 - Besichtigung des Parks (ca. $\frac{1}{2}$ Stunde)
- Sitzmöglichkeiten sind im Park vorhanden

am **Montag, 28.04.2025**

Abfahrt: 14.00 Uhr an der alten Schule in Hergolshausen.
Kosten: 12 € (incl. Eintritt, Führung, Fahrtkosten)

Wir bitten um Anmeldung bis 25.04.2025 bei Gela,
Tel. 09722-8313 damit wir, zwecks Fahrgemeinschaften,
gut planen können.

Abschließend wollen wir noch den Nachmittag ab ca. 1600 Uhr
beim gemütlichen Beisammensein mit einer Brotzeit in der
Heckenwirtschaft Weinbau Hetzel ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen und einen schönen
Nachmittag mit euch.

Das Vorstandsteam

Seniorenkreis

Herzliche Einladung
zum
Seniorenachmittag

am Mittwoch, 9. April
um 14 Uhr
im Sportheim

Wir freuen uns auf ein paar gemeinsame Stunden mit Euch!

Sonja und Birgitt



Palmsontag

Vor der Wort-Gottes-Feier am Palmsonntag, 13.04. um 10:00 Uhr, können wieder Palmsträußchen und Palmkreuzchen gegen eine Spende zugunsten der Kirchenrenovierung erworben werden. Herzlichen Dank den Materialspendern und Helferinnen und Helfern beim Binden.

Gründonnerstag

Herzliche Einladung zur Ölbergstunde um 19 Uhr in der Kirche.
Wer gerne zu Fuß unterwegs ist, den laden wir heuer wieder zur Ölbergwanderung ein. Beginn ist um 21:15 Uhr an der Kirche mit Texten und Impulsen auf dem Weg. Um 22:00 Uhr treffen wir uns zum gemeinsamen Schlussgebet am Kreuz auf der Luisenhöhe mit den Wanderern aus Wipfeld und Schwanfeld.

Markus-Prozession

Am Donnerstag, 24.04. findet die Markus-Prozession nach Waigolshausen statt. Beginn ist um 17:45 Uhr an der Kirche. Der gemeinsame Gottesdienst mit den Prozessionen aus Hergolshausen und Zeuzleben ist um 18:45 Uhr.
Nach dem Gottesdienst gibt es eine kleine Stärkung ehe wir uns um 20:00 Uhr wieder auf den Rückweg machen. Wir freuen uns auf zahlreich Mitwaller!

**Zur 1. Heiligen Kommunion 2025
stellen sich die Kommunionkinder vor**



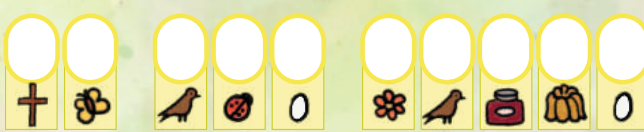
Sophia Oeffner, Marlene Stastny, Frieda Voith, Lenny Kaiser, Luise Chalupka

Unter dem Motto
„Mit Jesus in einem Boot“
feiern wir am Sonntag, den 27.04.2025,
um 10 Uhr
in der Pfarrkirche St. Jakobus in Waigolshausen
das Fest unserer Ersten Heiligen Kommunion.

Er ist auferstanden



Versuche, diesen Bibelvers zu entschlüsseln. Er beschreibt die Osterbotschaft. Der Vers ist hier nicht vollständig, es ist die Kernaussage des Bibelverses. Anhand der Symbole kannst du den Vers entschlüsseln.



Rätseln, Wissen, Basteln & Kreatives, spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de



Schwanfeld - Waigolshausen - Wipfeld - Hergolshausen - Theilheim

Helferkreis

Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung? Dann sprechen Sie uns an:

Helferkreis der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe

Einsatzleitung:

Rosi Leiter

Tel. 01 52 / 34 28 47 41

Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in ihrer Kirche.

Sie können unsere Arbeit auch gerne mit einer Spende unterstützen

Spendenadresse:

Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung

IBAN:

DE81 7906 9165 0005 2159 94,

BIC:

GENODEF1MLV

Bank:

VR-Bank Main-Rhön e.G.

Verwendungszweck:

Spende f. Helferkreis Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe